



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)**

Frau Düx

Telefon: (0221) 221-99322

Fax: (0221) 221-99412

E-Mail: Claudia.Duex@STADT-KOELN.DE

Datum: 13.09.2018

Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 09.07.2018, 17:00 Uhr bis 18:20 Uhr, Bezirksrathaus Mülheim, VHS-Saal, Wiener Platz 2a, 51065 Köln

Anwesend waren:

Bezirksbürgermeister

Herr Bezirksbürgermeister Norbert Fuchs SPD

Mitglieder der Bezirksvertretung

Frau Claudia Brock-Storms	SPD
Frau Jutta Kaske-Vollmer	SPD
Frau Berit Kranz	SPD
Herr Hans Stengle	SPD
Herr Eric Haeming	CDU
Herr Stephan Krüger	CDU
Herr Mike Paunovich	CDU
Herr Thomas Rossbach	CDU
Herr Max Christian Derichsweiler	GRÜNE
Frau Ruth Fischer	SPD
Frau Ursula Schlömer	GRÜNE
Herr Winfried Seldschopf	GRÜNE
Herr Nijat Bakis	DIE LINKE
Herr Joscha-Michael Merkl	LKR
Herr Torsten Tücks	FDP

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Kurt Alexius	Seniorenvertreter
Frau Karin Scherer	Seniorenvertreterin

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Alexander Lünenbach	SPD
Herr Dr. Thomas Portz	CDU
Frau Judith Wolter	Parteilos (bis 15.04.2018 pro Köln)

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frau Polina Frebel	SPD
Herr Michael Frenzel	SPD
Frau Inge Halberstadt-Kausch	SPD
Herr Sven Kaske	SPD
Herr Horst Noack	SPD
Herr Franz Philippi	SPD
Herr Bürgermeister Hans-Werner Bartsch	CDU
Frau Margret Dresler-Graf	CDU
Frau Hamide Akbayir	DIE LINKE

Der Vorsitzende, Herr Bezirksbürgermeister Fuchs, eröffnet die 30. Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim in der Wahlperiode 2014/2020 und begrüßt alle Anwesenden.

Es liegen folgende verfristeten Tagesordnungspunkte vor:

- TOP 7.1.6 Beantwortung der Anfrage des EMT Herr Bakis (Die Linke): Innenbebauung zwischen Berliner Straße, Tiefenthalstraße, Hacketäuerstraße und Von-Sparr-Straße (AN/0851/2018) 2210/2018
- TOP 7.1.7 Förderung des Bundesumweltministeriums zum „Klimaschutz durch Radverkehr“; hier: gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Mülheim vom 05.03.2018, TOP 7.2.1, 1672/2018
- TOP 9.1.2 Haushaltsplanentwurf 2019: Aufteilung der bezirksorientierten Mitteln nach
§ 37 Abs,3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW), 2271/2018
- TOP 9.1.3 Aufhebung des Beschlusses der Bezirksvertretung Mülheim vom 05.12.2016 (Session 2552/2016) zur Verkehrssicherheit auf der Kunstfelder Straße in Köln-Dünnwald, 2266/2018
- TOP 10.2.11 Umgestaltung Dellbrücker Hauptstraße

Es bestehen keine Bedenken, diese Tagesordnungspunkte in die Tagesordnung aufzunehmen.

Als Stimmzähler werden Frau Kranz, Herr Haeming und Herr Seldschop benannt.

Aufgrund einer beruflichen Veränderung verliert Herr Thomas Rossbach eine persönliche Erklärung und gibt bekannt, dass er zur Vermeidung von Interessenkollisionen, aber auch aus zeitlichen Gründen, sein Mandat in der Bezirksvertretung Mülheim zum 15.07.2018 niederlegt. Diese Mandatsniederlegung erfolge schweren Herzens, habe er doch seit der Kommunalwahl 2014 die Bezirksvertretung als das bürgernächste kommunale Gremium kennen- und schätzen gelernt. Hier findet der Transfer der Ideen und Anliegen der Bürgerinnen und Bürger in die Politik statt, hier geht es um Themen, die den Alltag beeinflussen. In der BV Mülheim habe er die allermeist konstruktive und kollegiale Art im Umgang miteinander sehr geschätzt. Vor allem aber war es ihm wichtig, für die Bürgerinnen und Bürger da zu sein und für diese etwas zu bewegen. Der Bezirksvertretung Mülheim wünscht Herr Rossbach stets eine gute politische Hand, und bedankt sich für die immer kollegiale Zusammenarbeit.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs bedankt sich bei Herrn Rossbach für seine langjährige Arbeit und sein Engagement in der Bezirksvertretung Mülheim und wünscht ihm alles Gute.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

- 1.1 Einwohnerfrage wegen Halteverbot auf der Rüdesheimer Straße
- 1.2 Einwohnerfrage wegen Alter Wipperführter Straße 35

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Fußgängerüberweg Schweidtnitzer Str./Am Klosterhof Köln-Dünnwald (Az.: 02-1600-207/16) 2023/2018
- 2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Gesicherter Schulradweg vom Teilstandort Köln-Dellbrück in die Willy-Brandt-Gesamtschule nach Köln-Höhenhaus (Az.: 02-1600-56/18) 2015/2018
- 2.3 Von-Quadt-Straße, 02-1600-01/18, Beschlussvorlage BV 9, Trimmparcour, Bouleplatz, § 24 GO
hier: Bürgereingabe nach § 24 GO – Ausgestaltung des Neubaugebietes Von-Quadt-Straße in Dellbrück
AZ 02-1600-01/18
2063/2018

- 3 Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4 Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5 Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6 Annahme von Schenkungen**
- 7 Anfragen**
- 7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**
- 7.1.1 Spielhallen im Stadtbezirk Mülheim
1859/2018
- 7.1.2 Verkehrssicherungspflicht Rad- und Fußweg Odenthaler Straße in Köln-Dünnwald
hier: Gemeinsame Anfrage der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 16.04.2018, TOP 7.2.9
1991/2018
- 7.1.3 Möglichkeiten für die Bewohner der neuen Wohnanlage Haferkamp, Anfrage der FDP
2126/2018
- 7.1.3.1 Alte Anfrage des EMT Herr Tücks (FDP) aus der Sitzung am 16.04.2018: Möglichkeiten für die Bewohner der neuen Wohnanlage Haferkamp/Stammheimer Wäldchen
AN/1079/2018
- 7.1.4 Knotenpunkt Bergisch Gladbacher Straße/Buschfeldstraße/Johann-Bensberg-Straße
hier: Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Bezirksvertretung Mülheim in der Sitzung am 04.12.2017, TOP 7.2.2
3736/2017
- 7.1.5 Verkehrliche Maßnahmen auf der Bergisch Gladbacher Straße
hier: Mündliche Nachfrage in der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 22.01.2018, TOP 7.1.1
1590/2018
- 7.1.6 Beantwortung der Anfrage des EMT Herr Bakis (Die Linke): Innenbebauung zwischen Berliner Straße, Tiefenthalstraße, Hacketäuerstraße und Von-Sparr-Straße (AN/0851/2018)
2210/2018

- 7.1.7 Förderung des Bundesumweltministeriums zum "Klimaschutz durch Radverkehr"
hier: Gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Mülheim vom 05.03.2018, TOP 7.2.1
1672/2018

7.2 Neue Anfragen

- 7.2.1 gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis90/die Grünen und der SPD-Fraktion

Umsetzung von Beschlüssen bezüglich des Radverkehr im Stadtbezirk Mülheim
AN/1099/2018

- 7.2.2 Anfrage der CDU-Fraktion

Gewerbegebiet zwischen Düsseldorferstraße und Dünwald-Kommunalweg
AN/1100/2018

8 Anträge

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 8.1.1 Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion: Barrierefreiheit der S-Bahnsteige in Holweide und Dellbrück
AN/1017/2018

- 8.1.2 Antrag der SPD-Fraktion: Versetzung der Sitzbank auf dem Elisabeth-Schäfer-Weg auf Höhe der Querung Kieppemühler Straße
AN/1062/2018

- 8.1.3 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Sicherstellung der Verkehrssicherheit auf der Odenthaler Straße in Köln-Dünwald
AN/1063/2018

8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.1.1 Abschließende Vergabe von Bezirksorientierten Mitteln für das Haushaltsjahr 2018
2215/2018

9.1.2 Haushaltsplanentwurf 2019: Aufteilung der bezirksorientierten Mitteln nach § 37 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW)
2271/2018

9.1.3 Aufhebung des Beschlusses der Bezirksvertretung Mülheim vom 05.12.2016 (Session 2552/2016) zur Verkehrssicherheit auf der Kunstfelder Straße in Köln-Dünnwald
2266/2018

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.2.1 Umstellung des Linienbusnetzes auf alternative Antriebsformen
1094/2018

9.2.2 Änderung der Verkehrsführung im Knotenpunkt Bergisch Gladbacher Straße/Buschfeldstraße/Johann-Bensberg-Straße
0853/2018

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

- 10.1.1 Verzögerte Beantwortung von Anfragen in der Bezirksvertretung Kalk (Tischvorlage in der Bezirksvertretung Kalk am 21.06.2018)
- 10.1.2 Beantwortung der Anfrage des RM Herrn Struwe aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 26.04.2018 betr. Stegerwaldsiedlung (Sitzung Ausschuss für Umwelt und Grün am 21.06.2018 sowie Sitzung Stadtentwicklungsausschuss am 28.06.2018)
- 10.1.3 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung zur Unterbringung von Flüchtlingen (Rechnungsprüfungsausschuss am 26.06.2018)

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

- 10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim
- 10.2.2 Unerledigte Anfragen und Anträge der laufenden Periode
- 10.2.3 Bericht über die örtliche Planung nach § 7 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG NRW)
1656/2018
- 10.2.4 Containerprogramm für die Jahre 2019 bis 2021
1849/2018
- 10.2.5 15 Minuten kostenfreies Parken im Stadtbezirk Mülheim
2049/2018
- 10.2.6 Sachstand und bisherige Erkenntnisse des Verkehrsgutachtens Mülheimer Süden
hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung des Verkehrsausschusses am 15.05.2018, TOP 5.2.6
1736/2018
- 10.2.7 Anfrage der CDU-Fraktion/Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Werbesäulen
AN/0793/2018
1880/2018
- 10.2.8 Aktueller Sachstand des Programms "Starke Veedel - Starkes Köln"
2024/2018

10.2.9 Machbarkeitsstudie für leistungsfähige regionale Radverbindungen/Radhauptachsen zwischen Köln, Leverkusen, dem Rheinisch-Bergischen Kreis und dem Rhein-Sieg-Kreis
1999/2018

10.2.10 Realisierung neuer Fahrgastunterstände an Bushaltestellen im Stadtgebiet
hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung des Verkehrsausschusses am
10.10.2017, TOP 1.4
0484/2018

10.2.11 Umgestaltung Dellbrücker Hauptstraße
2246/2018

10.3 Bemerkungen zur Niederschrift

I. Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde

1.1 Einwohnerfrage wegen Halteverbot auf der Rüdesheimer Straße

Eine Antwort der Verwaltung auf die Einwohnerfrage liegt noch nicht vor.

1.2 Einwohnerfrage wegen Alter Wipperführter Straße 35

Eine Antwort der Verwaltung auf die Einwohnerfrage liegt noch nicht vor.

2 Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Fußgängerüberweg Schweidnitzer Str./Am Klosterhof Köln-Dünnwald (Az.: 02-1600-207/16) 2023/2018

Die Petentin schildert die Situation, wonach viele Schülerinnen und Schüler die Kreuzung Schweidnitzer Straße/Am Klosterhof überqueren müssen, um in die Grundschulen Leuchterstraße, Am Rosenmaar oder zur Straßenbahnhaltestelle Leuchterstraße zu gelangen. Gerade im Berufsverkehr queren aber auch viele Autos und Busse diese Kreuzung. Den Übergang sichern weder eine Fußgängerampel noch Zebrastreifen. Aus Sicht der Petentin wäre es dringend notwendig, wenigstens zwei Zebrastreifen anzubringen, damit beide Straßen sicher überquert werden können. Einer solle über die Schweidnitzer Straße führen, der andere über die Straße Am Klosterhof. Sie wies darauf hin, dass sie sich bereits 2016 in dieser Sache an die Stadt gewandt hatte, bisher leider ohne Erfolg.

Nach Information von Herrn Reddel kommt die Verwaltung zu dem Ergebnis, dass wegen der Nähe zum Bahnübergang, der sich unmittelbar neben dem Kreuzungsbereich befindet, keine Zebrastreifen erlaubt sind. Der Mindestabstand müsse 25 Meter betragen. Eine Querungshilfe sei dagegen nur an der Schweidnitzer Straße möglich, die Straße Am Klosterhof sei dafür zu schmal.

Die Petentin dagegen favorisiert nach wie vor Zebrastreifen und gibt sich mit der Erklärung der Verwaltung nicht zufrieden.

Frau Schlömer (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) fordert die Verwaltung auf, zu prüfen, ob ein Zebrastreifen so angelegt werden kann, dass der Mindestabstand von 25 Meter zum Bahnübergang eingehalten wird.

Während Frau Kranz (SPD-Fraktion) für eine Querungshilfe plädiert, schlägt Herr Seltschopf (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) vor, eine Querungshilfe als kleinste Maßnahme zu beschließen, verbunden mit dem Auftrag, nochmals die Umsetzbarkeit von Zebrastreifen zu prüfen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim dankt der Petentin für die Eingabe und beauftragt die Verwaltung mit der Planung einer Querungshilfe an der Schweidnitzer Straße.

Ergänzung des Beschlusses:

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung, ob die von den Petenten geforderten zwei Zebrastreifen etwas weiter südlich (außerhalb der 25 Meter Räumstrecke zum Bahnübergang und wo die Straßen zudem die notwendige Breite für Zebrastreifen hergeben) eingerichtet werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

2.2 Bürgereingabe gem. § 24 GO, betr.: Gesicherter Schulradweg vom Teilstandort Köln-Dellbrück in die Willy-Brandt-Gesamtschule nach Köln-Höhenhaus (Az.: 02-1600-56/18) 2015/2018

Nach Information der Petenten hat die Willy-Brandt-Gesamtschule seit 2015 einen Teilstandort auf dem Gelände des ehemaligen Campus am Dellbrücker Mauspfad eröffnet. Real- und Hauptschule verbleiben auf dem Areal noch gut 1 ½ Jahren, bis sie „ausgelaufen“ sind. Die Willy-Brandt-Gesamtschule füllt den Standort in Dellbrück mit neuen Jahrgängen bis zur 10. Klasse auf, die Oberstufe bleibt weiterhin in Höhenhaus angesiedelt.

Da die Verbindung zwischen beiden Standorten mit dem öffentlichen Personennahverkehr zeitlich zu aufwändig ist, benutzen die meisten Schülerinnen und Schüler das Fahrrad. Der Fahrradweg führt durch eine Unterführung der S-Bahnlinie Richtung Bergisch Gladbach. An dieser Stelle gibt es keinen Fahrradschutzstreifen, kein Licht und keine verlässliche Einsichtsmöglichkeit für die abbiegenden Autofahrerinnen und Autofahrer.

Das Abbiegen für Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer in den Thuleweg ist daher ein gefährliches Unterfangen, besonders in der dunklen Jahreszeit. Die Installierung einer Ampelschaltung oder die Schaffung eines Fahrradschutzstreifens könnte Abhilfe schaffen. Wichtig ist, dass die Verwaltung sich der Verantwortung bewusst sei. Es kann nicht sein, dass in Dellbrück ein neuer Schulstandort installiert wird, die Folgewirkungen (sicherer Radweg) nicht berücksichtigt werden.

Nach Aussage von Frau Kaske-Volmer ist die Problematik schon seit Jahren Thema und wird nun durch die verschiedenen Schulstandorte noch dringender. Problematisch sind die verschiedenen Zuständigkeiten für die einzelnen Streckenabschnitte (Stadt, Land, DB).

Herr Seldschopf hält es für wichtig, den Landesbetrieb Straßen NRW nochmals auf die Dringlichkeit hinzuweisen.

Für Frau Schlömer stellt sich die Frage, ob es möglich ist, zumindest Teilstücke zu verbessern, die in der Zuständigkeit der Stadt liegen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim dankt der Schulpflegschaft für die Eingabe und beauftragt die Verwaltung, den Landesbetrieb Straßenbau NRW (Straßen NRW) aufzufordern, die Verkehrsführung auf der Heidestraße von Henri-Paul-Spaak-Straße bis zum Thuleweg durch Herstellung von Gehwegen und einer sicheren Radverkehrsführung zu erhöhen.

Ergänzung des Beschlusses:

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung mit der Prüfung, ob sie bei der Verkehrsführung in den Bereichen, die in der Zuständigkeit der Stadt Köln liegen, bereits jetzt mit der Herstellung von Gehwegen und einer sicheren Radverkehrsführung beginnen kann. Damit könnten unabhängig von den Bereichen, die in der Zuständigkeit von Straßen NRW liegen, zumindest Teilstücke verkehrssicher umgebaut werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

- 2.3 Von-Quadt-Straße, 02-1600-01/18, Beschlussvorlage BV 9, Trimmparcour, Bouleplatz, § 24 GO
hier: Bürgereingabe nach § 24 GO – Ausgestaltung des Neubaugebietes Von-Quadt-Straße in Dellbrück
AZ 02-1600-01/18
2063/2018**

Die Beschlussvorlage wird auf Wunsch der Petenten in die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 17.09.2018 vertagt.

7 Anfragen

7.1 Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

7.1.1 Spielhallen im Stadtbezirk Mülheim 1859/2018

Die Anfrage ist mit der Beantwortung durch die Verwaltung erledigt.

7.1.2 Verkehrssicherungspflicht Rad- und Fußweg Odenthaler Straße in Köln-Dünnwald hier: Gemeinsame Anfrage der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 16.04.2018, TOP 7.2.9 1991/2018

Die Anfrage ist mit der Beantwortung durch die Verwaltung erledigt.

**7.1.3 Möglichkeiten für die Bewohner der neuen Wohnanlage Haferkamp, Anfrage der FDP
2126/2018**

Die Anfrage ist mit der Beantwortung durch die Verwaltung erledigt.

**7.1.3.1 Alte Anfrage des EMT Herr Tücks (FDP) aus der Sitzung am 16.04.2018: Möglichkeiten für die Bewohner der neuen Wohnanlage Haferkamp/Stammheimer Wäldchen
AN/1079/2018**

Siehe Beantwortung unter TOP 7.1.3

**7.1.4 Knotenpunkt Bergisch Gladbacher Straße/Buschfeldstraße/Johann-Bensberg-Straße
hier: Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Bezirksvertretung
Mülheim in der Sitzung am 04.12.2017, TOP 7.2.2
3736/2017**

Nach Information von Herrn Krüger (CDU-Fraktion) hat es bereits mehrere Anfragen zur allgemeinen Verkehrssituation in Holweide gegeben. Solange kein Verkehrskonzept für Holweide vorliegt, ist die Einschätzung von Auswirkungen auf die anliegenden Straßen schwierig.

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs weist darauf hin, dass er bereits seit langem und immer wieder ein Verkehrskonzept für Holweide fordert. Ein solches gebe es bislang aber wohl noch nicht.

Die Anfrage zum Knotenpunkt Bergisch Gladbacher Straße/Buschfeldstraße/Johann-Bensberg-Straße ist mit der Beantwortung durch die Verwaltung erledigt.

**7.1.5 Verkehrliche Maßnahmen auf der Bergisch Gladbacher Straße
hier: Mündliche Nachfrage in der Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim
am 22.01.2018, TOP 7.1.1
1590/2018**

Für Herrn Seldschopf (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) ist die Aussage wichtig, dass es sich **nicht** um einen Unfallschwerpunkt handelt.

Die Anfrage ist mit der Beantwortung durch die Verwaltung erledigt.

**7.1.6 Beantwortung der Anfrage des EMT Herr Bakis (Die Linke): Innenbebauung zwischen Berliner Straße, Tiefenthalstraße, Hacketäuerstraße und Von-Sparr-Straße (AN/0851/2018)
2210/2018**

Die Beantwortung der Anfrage wird in die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 17.09.2018 vertagt.

7.1.7 Förderung des Bundesumweltministeriums zum "Klimaschutz durch Radverkehr"
hier: Gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Mülheim vom 05.03.2018, TOP 7.2.1 1672/2018

Die Anfrage ist mit der Beantwortung durch die Verwaltung erledigt.

7.2 Neue Anfragen

7.2.1 gemeinsame Anfrage der Fraktion Bündnis90/die Grünen und der SPD-Fraktion

**Umsetzung von Beschlüssen bezüglich des Radverkehr im Stadtbezirk Mülheim
AN/1099/2018**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

7.2.2 Anfrage der CDU-Fraktion

**Gewerbegebiet zwischen Düsseldorferstraße und Dünnwalder-Kommunalweg
AN/1100/2018**

Eine Antwort der Verwaltung liegt noch nicht vor.

8 Anträge

8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**8.1.1 Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion: Barrierefreiheit der S-Bahnsteige in Holweide und Dellbrück
AN/1017/2018**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, so bald wie möglich die Deutsche Bahn (DB) zu kontaktieren, mit dem Ziel, dass die S-Bahnsteige in Holweide und Dellbrück auf das erforderliche Niveau angepasst werden.

Dies sollte kurzfristig, unabhängig von einem 2-gleisigen Ausbau der S-Bahn bis Bergisch

Gladbach und der geplanten Taktverdichtung der S11, erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.2 Antrag der SPD-Fraktion: Versetzung der Sitzbank auf dem Elisabeth-Schäfer-Weg auf Höhe der Querung Kieppemühler Straße
AN/1062/2018**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beauftragt die Verwaltung, die Sitzbank auf dem Elisabeth-Schäfer-Weg (Höhe Querung Kieppemühler Straße) zu versetzen. Der neue Stellplatz soll nicht zwischen den Straßen „Johanniter Straße und der Dombacher Straße“ erfolgen. Als neuer Standort wird die Überführung des Buchheimer Rings vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.3 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Sicherstellung der Verkehrssicherheit auf der Odenthaler Straße in Köln-Dünnwald
AN/1063/2018**

Frau Kranz (SPD-Fraktion) betont, dass es wichtig ist, sofort zu handeln und nicht zu warten, bis etwas passiert.

Herr Rossbach (CDU-Fraktion) informiert, dass es einen aktuellen Vorfall gegeben hat und gibt hierzu eine Liste von Unterschriften ab, die gesammelt wurden. Favorisiert werden bauliche Maßnahmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird mit der Prüfung beauftragt, wie die Verkehrssicherheit für Fußgängerinnen und Fußgänger auf der Odenthaler Straße herzustellen ist – und zwar auf der gesamten Strecke zwischen Berliner Straße bis Einmündung Leuchterstraße im oberen Teilstück.

Maßnahmen zur Prüfung wären etwa Querungshilfen oder eine Tempo-Reduzierung in weiten Bereichen, da sich auf und um die Odenthaler Straße viele Geschäfte, Wohnhäuser und auch eine Förderschule befindet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 Satz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**9.1.1 Abschließende Vergabe von Bezirksorientierten Mitteln für das Haushaltsjahr 2018
2215/2018**

Beschluss:

Für das Haushaltsjahr 2018 stehen 127.100 € an bezirksorientierten Haushaltsmittel gemäß § 37 Absatz 3 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) sowie rd. 6.000 € an Kulturmitteln zur Verfügung. In den Sitzungen am 22.01.2018, 05.03.2018 und 16.04.2018 hat die Bezirksvertretung Mülheim bereits Vergaben in Höhe von 92.434,00 € an bezirksorientierten Haushaltsmitteln sowie rd. 6.000 € an Kulturmitteln beschlossen.

Damit verbleiben bezirksorientierte Mittel in Höhe von 34.666,00 € für das Jahr 2018 für die zahlreichen Anträge, über die bisher noch nicht beschlossen wurde.

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt die abschließende Vergabe der bezirksorientierten Mittel für das Jahr 2018 gemäß der zur Sitzung umgedruckten Anlage.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.1.2 Haushaltsplanentwurf 2019: Aufteilung der bezirksorientierten Mitteln nach § 37 Abs. 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) 2271/2018

Beschluss:

Die Bezirksvertretung des Stadtbezirkes Mülheim beschließt die Verwendung der bezirksbezogenen Haushaltsmittel gemäß § 37 Abs. 3 GO NRW für das Haushaltsjahr 2019 unter Bezug auf den Beschluss des Rates vom 07.06.2018 in Höhe von 126.900,00 € entsprechend der nachfolgend aufgeführten Tabelle.

Konsumtiver Bereich			
Teilergebnisplan	Bezeichnung Teilergebnisplan	Ansatz 2018	Finanzposition
0416	Kulturförderung	12.690 €	0295.573.1800.2
0504	Freiwillige Sozialleistungen und interkulturelle Hilfen	38.070 €	0295.573.1800.2
0604	Kinder- und Jugendarbeit	63.450 €	0295.573.1800.2
0801	Sportförderung	12.690 €	0295.573.1800.2
	Gesamtsummen	126.900 €	

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.1.3 Aufhebung des Beschlusses der Bezirksvertretung Mülheim vom 05.12.2016 (Session 2552/2016) zur Verkehrssicherheit auf der Kunstfelder Straße in Köln-Dünnwald 2266/2018

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim beschließt die Aufhebung des Beschlusses zur Einbahnstraßenregelung auf der Kunstfelder Straße (Session-Nr. 2552/2016 - Verkehrssicherheit auf der Kunstfelder Straße in Köln-Dünnwald).

Die Verwaltung wird mit der Umsetzung des gültigen Bebauungsplans Nr. 72520 und die damit verbundene Herstellung der notwendigen Straßenbreiten für die Umsetzung eines Gehwegs und einer Fahrbahn beauftragt, die den Begegnungsverkehr Lkw/Lkw zulässt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.2.1 Umstellung des Linienbusnetzes auf alternative Antriebsformen 1094/2018

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Rat der Stadt Köln wie folgt zu beschließen:

1. Der Rat spricht sich für die Umsetzung der in der Begründung beschriebenen Busflottenumstellung der Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) auf batterieelektrische Antriebe aus.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, durch die KVB und in Kooperation mit der RheinEnergie AG die erforderliche Ladeinfrastruktur planen und realisieren zu lassen.
3. Bis zum Ablauf der Betrauungsregelung mit der KVB im Jahr 2019 beauftragt der Rat die Verwaltung mit der Aufnahme der sich aus der Busflottenumstellung ergebenden wirtschaftlichen Konsequenzen in die Betrauungsregelung vom 15.12.2005 / 24.06.2008. Ab dem Jahr 2020 wird das neue Busflottenangebot Bestandteil der beabsichtigten Direktvergabe sein.
4. Der Rat nimmt die Initiative der Regionalverkehr Köln GmbH (RVK), zusätzliche Brennstoffzellenbusse zu beschaffen und diese auch auf Kölner Stadtgebiet einzusetzen, zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2.2 Änderung der Verkehrsführung im Knotenpunkt Bergisch Gladbacher Straße/Buschfeldstraße/Johann-Bensberg-Straße 0853/2018

Herr Bezirksbürgermeister Fuchs weist darauf hin, dass dieser TOP in der Sitzung der BV 9 am 04.06.2018 vertagt wurde, da die Auswirkungen des umgeleiteten Verkehrs über die Piccoloministraße nicht ersichtlich sind.

Nach Information von Herrn Reddel ist das Linksabbiegen von der Johann-Bensberg-Straße weiterhin möglich.

Frau Kaske-Volmer (SPD-Fraktion) hält es für wichtig, dass die Vorlage nun auch beschlossen wird. Die Bürgerinitiative Holweide habe gemeinsam mit der Verwaltung an den vorgesehenen Maßnahmen gearbeitet. Wichtig sei, die Auswirkungen auf die Piccoloministraße zu untersuchen.

Als Ergebnis der Fraktionsvorsitzendenbesprechung am 05.07.2018 sollen die Bau-
maßnahmen zur Änderung der o. g. Verkehrsführung beschlossen werden, allerdings
mit dem Zusatz, dass nach sechs Monaten die Auswirkungen auf die Piccoloministra-
ße untersucht werden sollen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Mülheim empfiehlt dem Verkehrsausschuss wie folgt zu beschließen:

Der Verkehrsausschuss stimmt der beigefügten Planung zur Änderung der Verkehrsführung
im Knotenpunkt Bergisch Gladbacher Straße/Buschfeldstraße/Johann-Bensberg-Straße zur
Verbesserung der verkehrlichen Situation zu und beauftragt die Verwaltung, die Maßnahme
mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 407.800,00 € umzusetzen.

Ergänzung des Beschluss:

Nach einem Erfahrungszeitraum von sechs Monaten nach Realisierung der Maßnah-
men zur Änderung der Verkehrsführung im Knotenpunkt Bergisch Gladbacher Straße
soll die Verwaltung die Auswirkungen auf die Piccoloministraße untersuchen und der
Bezirksvertretung hierüber berichten.

Abstimmungsergebnis:

Bei Enthaltung der CDU-Fraktion und des Einzelmandatsträgers Herr Merkl (LKR)
einstimmig beschlossen.

10 Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

**10.1.1 Verzögerte Beantwortung von Anfragen in der Bezirksvertretung Kalk
(Tischvorlage in der Bezirksvertretung Kalk am 21.06.2018)**

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

**10.1.2 Beantwortung der Anfrage des RM Herrn Struwe aus der Sitzung des
Stadtentwicklungsausschusses vom 26.04.2018 betr. Stegerwaldsied-
lung (Sitzung Ausschuss für Umwelt und Grün am 21.06.2018 sowie Sit-
zung Stadtentwicklungsausschuss am 28.06.2018)**

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

**10.1.3 Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung zur
Unterbringung von Flüchtlingen (Rechnungsprüfungsausschuss am
26.06.2018)**

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

10.2.1 Baumfällungen im Stadtbezirk Mülheim

10.2.2 Unerledigte Anfragen und Anträge der laufenden Periode

10.2.3 Bericht über die örtliche Planung nach § 7 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG NRW) 1656/2018

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

10.2.4 Containerprogramm für die Jahre 2019 bis 2021 1849/2018

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

10.2.5 15 Minuten kostenfreies Parken im Stadtbezirk Mülheim 2049/2018

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

10.2.6 Sachstand und bisherige Erkenntnisse des Verkehrsgutachtens Mülheimer Süden hier: Anfrage der SPD-Fraktion aus der Sitzung des Verkehrsausschusses am 15.05.2018, TOP 5.2.6 1736/2018

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

10.2.7 Anfrage der CDU-Fraktion/Fraktion Bündnis 90/Die Grünen Werbesäulen AN/0793/2018 1880/2018

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

10.2.8 Aktueller Sachstand des Programms "Starke Veedel - Starkes Köln" 2024/2018

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

Frau Hohenforst teilt mit, dass für die beiden Sozialräume „Keupstraße/Mülheim-Nord“ sowie „Buchheim/Buchforst“ insgesamt 27 Maßnahmen vorgesehen waren.

Hiervon wurden acht Maßnahmen bewilligt, acht Maßnahmen werden nicht weiter verfolgt, fünf Maßnahmen wurden gerade beantragt und sechs Maßnahmen sind noch in der Vorbereitung.

**10.2.9 Machbarkeitsstudie für leistungsfähige regionale Radverbindungen/Radhauptachsen zwischen Köln, Leverkusen, dem Rheinisch-Bergischen Kreis und dem Rhein-Sieg-Kreis
1999/2018**

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

**10.2.10 Realisierung neuer Fahrgastunterstände an Bushaltestellen im Stadtgebiet
hier: Anfrage der SPD-Fraktion in der Sitzung des Verkehrsausschusses
am 10.10.2017, TOP 1.4
0484/2018**

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

**10.2.11 Umgestaltung Dellbrücker Hauptstraße
2246/2018**

Im Zusammenhang mit der fußgängerfreundlichen Umgestaltung der Dellbrücker Hauptstraße werden unter anderem die Fußgängerüberwege nachträglich mit einem Blindenleitsystem ausgestattet. Hierzu wurde von Bürgerinnen und Bürgern an Herrn Stengle (SPD-Fraktion) die Information herangetragen, dass diese taktilen Systeme jedoch vereinzelt eine Unfallgefahr für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer darstellen. Hierzu erläutert Herr Reddel, dass die Arbeiten noch nicht vollständig abgeschlossen sind und hier noch nachgebessert wird. Zudem wurden und werden alle entsprechenden Maßnahmen mit den Behindertenverbänden abgestimmt.

Die Mitteilung wurde zur Kenntnis genommen.

10.3 Bemerkungen zur Niederschrift

Es gibt keine Anmerkungen zur Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Mülheim am 04.06.2018.

gezeichnet: Bezirksbürgermeister Norbert Fuchs